

Presse: Schwäbische Zeitung Biberach

Datum: 17.08.2012

Artikel: „Gespannfahrer bleiben ihrem Hobby zeitlebens treu“

## Gespannfahrer bleiben ihrem Hobby zeitlebens treu

Die Pferdefreunde Gutenzell bereiten Familientag vor - Geschicklichkeitsfahren und Orientierungsritt

Von Michael Hänssle

GUTENZELL - Gar nicht einmal so alt ist die Geschichte der Pferdefreunde Gutenzell. Acht Jahre existiert der 40 Mitglieder zählende Verein. Schaut man sich auf einem gemeindlichen Fest um, so glaubt man, er hat viel mehr Mitglieder. „Das liegt daran, dass fast jeder Helfer ein Sweatshirt mit unserem Vereinsaufdruck hat. Beim alle zwei Jahre ausgerichteten Fuhrmannstag sind es gut 200 Leute, die wir benötigen“, erklärt Vorsitzender Stefan Huchler in der Gartenlaube vor seinem Haus in Niedernzell.

Hervorgegangen ist der Verein aus der Blutreitergruppe, die alljährlich auf den Flurritten in Ochsenhausen, Bad Wurzach und natürlich beim heimischen Wendeln mit dabei ist. Sie bietet auch Fuchsjagden und Reitstunden und rief einst auch die Gespannfahrwettbewerbe ins Leben und eben den Gutenzeller Weidefest- und Fuhrmannstag, ausgerichtet von der Pferdefreunden Gutenzell und dem Landwirtschaftsamt Biberach. Bei besagtem Helfergroßeinsatz ist logisch, dass er nur alle zwei Jahre steigt.

### Mehr Pferde als Menschen

Lachen muss Stefan Huchler über die Bemerkung, dass es in Gutenzell mehr Pferde als Menschen geben muss. Denn wenn man sich der Rotalngemeinde nähert, grasen viele Pferde auf Weiden. „Dies ist in der Tat eine Gutenzeller Besonderheit, das liegt an unserer landwirtschaftlichen Ausrichtung und der Naturidylle. In Ochsenhausen sieht's schon anders aus“.



Nie zu alt zum Gespannfahren: Josef Bär (r.) ist mit 80 Jahren aktiv, hier mit Schwiegersohn Claus Ruchti und den beiden Pferden Bobby und Paul.

FOTO: PRIVAT

Eine Neuauflage des Geschicklichkeitsfahrens gibt es nun nächste Woche, am 26. August, wieder. Damit verbunden ist der erste Gutenzeller Orientierungsritt für Turnier- und Breitenreitsportler, bekannt aus Reinstetten, Rot an der Rot, Hauerz oder Bad Schussenried. Ein Festtag für die ganze Familie soll es werden.

Für den Orientierungsritt beginnen die Vorbereitungen bereits am Ostermontag mit dem Verteilen der Flyer, berichtet Claus Ruchti. Und seit ein paar Wochen knobeln Mitglieder an Aufgaben für den Orientierungsritt. Was die Gespannfahrer betrifft, so seien es mehr oder weniger die gleichen, die kommen, aber

auch Neuinteressenten stoßen immer mal wieder dazu. Denn es braucht Wettbewerbe, um besser zu werden, Pferd und Reiter müssen eins werden. Der Gutenzeller Anton Laux verstehe es meisterhaft, seinen Tieren mit kurzen Worten die richtige Befehle zu geben, schwärmt Claus Ruchti. Nicht einer meldet sich vor-

her an, wenn's Wetter passt, ist er mit seinen Pferden da. Rekord waren bislang 29, die geringste Zahl 14, erinnert sich Stefan Huchler. So versteht er nicht, warum die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) eine Nennpflicht in Gutenzell durchsetzen will. „Wir sind Breitenreitsportler, da braucht's dies nicht.“

Die Pferdefreunde Gutenzell veranstalten am Sonntag, 26. August, ein Geschicklichkeitsfahren mit Hindernis-Parcours. Es ist gedacht für Turnier- und Freizeitfahrer mit PSK-Wertung. Außerdem bieten die Pferdefreunde erstmals einen Orientierungsritt an. Start: 9 bis 12 Uhr. Für die Fahrer: Die Wegstrecke beträgt rund 15 Km mit Geschicklichkeitsaufgaben und Hindernisparcours. Für die Reiter: Wegstrecke etwa 15 Km mit Geschicklichkeitsspielen. Jeder Teilnehmer startet dabei auf eigene Verantwortung und Gefahr. Die Pferde müssen haftpflichtversichert sein. Claus Ruchti hofft nur, dass genügend Helfer für die Bewirtung da sind. Denn er möchte als Organisator des Gespannfahrens gerne mit seinem Zweispänner selbst mitfahren, wenn's geht, auch mit seinem Ponygespann.

### Bewirtung am Festtag

Die Pferdefreunde Gutenzell bieten an ihrem Festtag für Turnier- und Freizeitreiter sowie Gespannfahrer am 26. August einen reichhaltigen Mittagstisch, Kaffee und Kuchen, alles was zum Familientag unter Freunden gehört. Die Breitenreitsportveranstaltung findet unweit der Halle der Firma Markus Bär bei jeder Witterung statt.